

Bei einer Soirée

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **32 (1906)**

Heft 50

PDF erstellt am: **26.04.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-440450>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Druckfehlerteufel.

Darauf sagte er erregt: „Du bist und bleibst halt ein Stümpe!“
Sein glatt radiertes Gesicht strahlte vor Freude.
Darauf bläsierte er seine Ansichten.

Die letzte Hülfe.

„Sarah, hier hab' ich der gekauft a Buch über Graphologie, damit der endlich ändert Dei Charakter.“

Bei einer Soirée.

Der Hausherr: „Mei Freilein, der Wein ist doch nit sauer gewesen, daß Se haben fingen müssen: „Kennst du das Land, wo die Zitronen blühen?“

Erwartet.

Frau: „Habt Ihr auch schon auf meinen Besuch gewartet, Fräuchen?“
Fräuchen: „O ja, Mama hat mir schon Konfekt versprochen, wenn ich Dir recht viel auf die Hüfte stehe und Papa Schläge, wenn ich Dir „auf Wiederseh'n“ sage!“

Je länger man in den Spiegel schaut, desto älter wird man.

Was macht die deutschen Offiziere einseitig?

(Das Monofel.)

Wonach lehnen sich alle Londoner Einwohner?

(Nach einem Nebelpfater.)

Mer kua ist, lernt den Mund zu und die Ohren offen zu halten.

Th. Binder-Broeg A.-G. Zürich I

Oetenbachstrasse 11

Fassweine alt, abgelagerte Flaschenweine,
Walliser, Waadtländer, Ostschweizer, Rhein-
und Mosel-, Burgunder, Dessertweine und
grosse Auswahl in Bordeaux. 76

A. Niederhäuser,

Buchhandlung — Grenchen

verleiht franko bei Einbindung
des Betrages, sonst Nachnahme.

Der neue Briefsteller für Abfassung
von Briefen, Empfehlungen, Be-
stellungen, Interaten, Rechnungen,
Wechseln, Quittungen, Buchfüh-
rung, Verträgen etc., 260 Seiten,
geb. Fr. 1. 50.

Seureka! Einfache Schnellschrift, in
einer Stunde zu erlernen. 40 Cts.
Vollst. Liebesbriefsteller. 75 Cts.
200 fröhl. Postkartengrüße. 50 Cts.

Der kleine Postmeister oder Der
beredete Franzose, einfache, prak-
tische Methode, in kurzer Zeit und
ohne Lehrer geläufig französisch
sprechen zu lernen. Fr. 1.—

Der italienische Postmeister, ein-
fache Methode, in kurzer Zeit ge-
läufig italienisch sprechen zu lernen.
Fr. 1.—

Die Pflege der weiblichen Brüste.
20 Cts.

Wie man vorwärts kommen kann.
54b 20 Cts.

Wie man Geld verdient. 20 Cts.

Alle 9 Werke statt Fr. 4. 75

für nur Fr. 4. —

Beachtung!

verdienen die Zusammenstellungen, gesetz-
lich gestatteter Prämien-Obligationen,
welche unterzeichnet. Spezialgeschäft
jedermann Gelegenheit bietet, sich durch
Barkauf oder beliebige monatlichen Be-
trägen in Ct.-Cl.-Rechnung zu er-
werben. Haupttreffer von Fr. 600,000, 300,000,
200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000,
10,000, 5000, 3000 etc. werden gezogen
und dem Käufer die Obligationen
successive ausbezahlt. Jede Obligation
kann auch einzeln bezogen werden.

Kein Risiko. Jede Obligation wird ent-
weder in diesen od. spätern Ziehungen
zurückbezahlt. 44

Jeden Monat Ziehungen.

Prospekte versendet auf Wunsch

gratis und franko.

Die Bank für Prämienobligationen,
Bern, Museumstrasse 14.

GRATIS

und verschlossen erhalten Sie meine Pro-
spekte für Bedarfsartikel zur

Kleinerhaltung

der Familie. 19

J. Kitterer, Droguerie, Emmishofen.

Creditreform Zürich

Sektionsbureau des
1888 gegründeten Schweiz. Verbandes
mit 43 Filialbureaux

Informationen (Spezial-Auskünfte).

Gütlicher und gerichtlicher

Incasso (Schweiz und Ausland)

Vertretung in

Konkursen und Nachlass-Verträgen

Controll-Listen für Mitglieder.

Geschäftsführer: M. Fischer-Fischerich

Bahnhofstrasse 67.

Aktiengesellschaft der Conservenfabrik SEETHAL, Seon

(Aargau)

Spezialitäten:

Feinste Tafel-Confitüren

Gelées, Sirupe etc.

Compotte in dünnem

Zucker

aus Ananas, Erd-

beeren, Aprikosen

Pflirsichen,

Mirabellen, Reine-

clauden, Kirschen,

Zwetschen, Quitten,

Heidelbeeren, Birnen

Äpfel etc.

Gemüse-Conserven,

Erbsen, Bohnen,

Tomatenpurée, Spargeln,



Schwärzwurzeln
Schwämme, Cornichons, Pickles, Capern,
Sauerkraut etc. 51

in nur feinsten Qualitäten.

In allen besseren Lebensmittelgeschäften

erhältlich. Man verlange ausdrücklich

Seethaler Confitüren und Gemüse-Conserven.



J. Schulthess, Schuhmacher

29 Rennweg — ZÜRICH — Rennweg 29

Telephon

Telephon



Naturgemässe Fussbekleidung f. Kinder u. Erwachsene.

Auf Grundlage neuester Forschungen erster Autoritäten.

Reparaturen prompt und geschmackvoll.

Spezialität: Richtige Beschuhung von Plattfüßen,
sowie verdorbener und struppierter Füße. 69

Reitstiefel — Bergschuhe.

Nur nach Mass.

Weistlog-Bitter

Fahrräder

neuester Modelle à 92 und 105 Fr., mit
Freilauf à 115 und 125. Mäntel à 4.50, mit
1/2 Jahr Garantie 5.90, ein Jahr Garantie
9.50. Cebergreifen 13 Fr. Schlauche 3.50,
prima 1 Jahr Garantie 4.50. Acetylen-
Lampen Fr. 2.50, prima 4.50. Pumpen

50 Cts. Hosenträger per Paar 10 Cts. Glocken 50 Cts. Oel-

kannen, vernickelt 10 Cts. Criffe per Paar 40 Cts. Sättel Fr. 3. 20,

Schraubenzieher 10 Cts. Alle andern Bestandteile 30% bi-

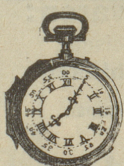
liger als überall. Katalog gratis. 116

Fahrrad-Fabrik-Lager Luzern, Bruchstrasse 33.

Grösstes Geschäft der Zentralschweiz. Vertreter überall gesucht.

Direkt von der Fabrik. Keine Zwischenhändler. Streng reelle Geschäftsleitung.

Ueber 2000 dankbare Kunden vorhanden.



Horlogerie Ad. Laux, Zürich I, Bijouterie

„Limmatquai Nr. 9 — neben Hotel Schiff“

Genfer Taschen-Uhren — Bijouterien

Uhrketten, massive 18 kar. Eheringe n. Gewicht

Regulateure Weckeruhren. 203

Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Verkauf und Reparaturen unter Garantie.



Verlangen Sie überall STAHLSPÄHNE ADLERMARKE



J.M. BADER ZÜRICH



Das Neueste & Beste

in elektrischen Taschen-
lampen, unübertroffen an
eleganter Ausstattung,
Lichtstärke und Brenn-
dauer, mit Dauerkontakt
und Linse, versendet für
Fr. 3. — 189

A. Albers,

Uhrmacher und Optiker

Schaffhausen.

Ersatzbatterie bester Qual. à 60 Cts.